

9-Monatsbericht 2009

CENIT AG Systemhaus

Industriestraße 52-54
D-70565 Stuttgart
Tel: + 49 711 7825-30
Fax: + 49 711 7825-4000
Internet: <http://www.cenit.de>

Investor Relations:
ISIN:DE0005407100

Fabian Rau
Tel: + 49 711 7825-3185
Fax:+ 49 711 782544-4185
E-Mail: aktie@cenit.de

The logo for CENIT, consisting of the word "cenit" in a bold, lowercase, sans-serif font. The letters are white and set against a teal background. The 'c' and 'e' are particularly large and stylized.

CENIT AUF EINEN BLICK (ungeprüft)		
Auf einen Blick - 1. Januar bis 30. September 2009		
in Mio. EUR	30.09.2009	30.09.2008
Umsatzerlöse	63,38	56,63
Rohertrag	43,53	44,85
EBITDA	2,77	3,88
Operatives Ergebnis (EBIT)	1,71	2,80
EBT	1,90	3,26
Konzernergebnis	1,73	2,56
Ergebnis pro Aktie unverwässert in EURO	0,21	0,31
Ergebnis pro Aktie verwässert in EURO	0,21	0,31
Anzahl der Mitarbeiter zum Ende der Periode	705	726
EBIT - Marge	2,7%	4,9%
Ergebnis - Marge	2,7%	4,5%
in Mio. EUR	30.09.2009	31.12.2008
Eigenkapitalquote	64%	64%
Eigenkapital	27,09	25,36
Verbindlichkeiten	15,14	14,05
Bilanzsumme	42,24	39,41

KONZERNLAGEBERICHT

GESAMTWIRTSCHAFTLICHE LAGE UND BRANCHENKLIMA

Es mehren sich die Anzeichen, dass die Rezession sich ihrem Ende nähert. In den USA zeigen sich immer mehr Merkmale einer wirtschaftlichen Erholung, die der IWF auf die staatlichen Unterstützungsmaßnahmen zurückführt. Die EZB berechnet, dass die US-amerikanische Wirtschaftsleistung im dritten Quartal zwar noch leicht zurückging, sich aber insgesamt stabilisierte und damit besser abschnitt, als im vorigen Quartal erwartet. Auch die führenden Wirtschaftsinstitute in Deutschland rechnen in ihrem Herbstgutachten mit einem Wachstum des Bruttoinlandsprodukts von 1,2 Prozent für 2010. Und das obwohl in diesem Jahr die Wirtschaft erst einmal den Einbruch von rund 5 Prozent verkraften muss. Nach Schätzungen des Rheinisch-Westfälischen Instituts für Wirtschaftsforschung (RWI) und des Münchner ifo-Instituts für Wirtschaftsforschung sind die wesentlichen Risiken für die Zukunft, dass neue Erschütterungen des internationalen Finanz- und Bankensystems keineswegs ausgeschlossen werden können. Die ohnehin restriktiver werdenden Finanzierungsbedingungen der Unternehmen könnten in einer Kreditklemme münden und die konjunkturelle Erholung erheblich behindern. So schlagen die Wirtschaftsforscher vor, dass die Bundesregierung von den Banken eine wesentlich höhere Eigenkapitalquote fordert, damit es Spielraum für die künftige Kreditvergabe gibt. Auch halten sie es für geboten, bereits jetzt über Strategien zu entscheiden, wie die außergewöhnlichen Maßnahmen zur Bekämpfung der Finanzkrise beendet werden sollen.

In seiner aktuellen Studie zum Software- und IT-Services-Markt in Deutschland kommt **PAC Paris** (Pierre Audoin Consultant) zu dem Schluss, dass die Investitionsstimmung in der IT im Jahr 2009 zwar gedämpft bleibt, die Anbieter von Software und IT-Services in den kommenden Monaten in vielen Bereichen jedoch bereits aufatmen könnten, da eine Erholung zu spüren sei. Dieser Markt, der seit Krisenbeginn in vielen Branchen zurückgegangen ist, wird schon im Laufe des kommenden Jahres 2010 das Niveau von 2008 wieder erreichen.

Diesen Aufwärtstrend belegt auch eine aktuelle Befragung unter 600 IT-Anwendern in Deutschland, die PAC im Mai 2009 durchgeführt hat. Knapp ein Drittel der Befragten zeigt

KONZERNLAGEBERICHT

sich optimistisch und geht für das Jahr 2010 von steigenden IT-Budgets aus, während für 2009 nur etwa 20% an Budgetsteigerungen glaubten. Und auch die Zahl derer, die mit

Einsparungen innerhalb der IT rechnen, geht für das Jahr 2010 wieder deutlich zurück. Zögerlich zeigen sich jedoch vor allem größere Unternehmen – genau jene also, die bei den IT-Anbietern für das Gros der Einnahmen sorgen.

Nach PACs Prognosen gleicht der teils kräftige Zuwachs in einzelnen Outsourcing-Segmenten das nach wie vor rückläufige Projektgeschäft aus, das unserer Einschätzung nach auch im nächsten Jahr noch Schwächen aufweisen wird.

KONZERNLAGEBERICHT

ERGEBNISENTWICKLUNG

Die Ergebnisse der CENIT im dritten Quartal zeigen, dass wir uns in einem erwartungsgemäß schwierigen wirtschaftlichen Umfeld gut behauptet haben. Mit einem Umsatz von 63,4 Mio. € verbuchen wir eine erneute Steigerung um 12 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Erstmals konnten wieder wichtige Softwareerlöse erzielt werden, die das durch Kurzarbeit in der Automobilindustrie und Ferienzeit geprägte 3. Quartal im Rahmen unserer Erwartungen verlaufen ließen. Unsere auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Unternehmenspolitik setzen wir konsequent fort. Dabei werden wir die vor uns liegenden Herausforderungen überlegt angehen. Allgemein ist bei unseren Kunden eine Wiederaufnahme von Investitionsentscheidungen bezüglich neuer innovativer Produkte erkennbar. Diese Entscheidungen zu unseren Gunsten zu beeinflussen, bleibt unsere wichtigste Aufgabe.

9 MONATSAHLEN IM ÜBERBLICK

Der Konzernumsatz nahm erneut zu und lag nach 9 Monaten bei 63,4 Mio. € (09/2008: 56,6 Mio. € / 12%). Der Rohertrag lag bei 43,5 Mio. € (09/2008: 44,9 Mio. € / -3%). Das EBITDA erreichte 2,8 Mio. € (09/2008: 3,9 Mio. € / -28%). Das EBIT beträgt im Berichtszeitraum 1,7 Mio. € (09/2008: 2,8 Mio. € / -39%). Das Vorsteuereergebnis EBT erreichte 1,9 Mio. € (09/2008: 3,3 Mio. € / -41%). Das Konzernergebnis betrug 1,7 Mio. € (09/2008: 2,6 Mio. € / -32%). Das Konzern EPS (Ergebnis je Aktie) errechnet sich demzufolge zu 0,21 € je Aktie (09/2008: 0,31 € / -32%).

AUFGLIEDERUNG DER ERLÖSE

Der Umsatz im Dienstleistungsbereich stieg um 9% auf nun 40,2 Mio. € (09/2008: 36,9 Mio. €) und ist damit mit einem Anteil von 63% stärkster Umsatzlieferant. Der Umsatz mit CENIT Software beläuft sich auf 5,7 Mio. € (09/2008: 6,3 Mio. € / -9%). Damit werden rund 9% des Gesamtumsatzes mit CENIT eigener Software erzielt. Das Geschäft mit Fremdsoftware stieg vor allem durch das VAR Modell um 57% auf 16,9 Mio. € (09/2008: 10,8 Mio. €) und nimmt 27% des Gesamtumsatzes ein. Sonstige Erlöse fallen mit 0,5 Mio. € an.

KONZERNLAGEBERICHT

BETEILIGUNGEN – AUSLANDSTÖCHTER

Die CENIT (Schweiz) AG erwirtschaftete einen Umsatz von 2,8 Mio. € (09/2008: 3,7 Mio. €). Das EBIT betrug 0,8 Mio. € (09/2008: 2,1 Mio. €).

Die CENIT North America Inc. erzielte bei einem Umsatz in Höhe von 4,1 Mio. € (09/2008: 4,9 Mio. €) ein negatives EBIT von –0,6 Mio. € (09/2008: 0,2 Mio. €).

Die CENIT SRL in Rumänien konnte bei einem Umsatz in Höhe von 0,4 Mio. € (09/2008: 0,5 Mio. €) ein EBIT in Höhe von 0,1 Mio. € (09/2008: 0,1 Mio. €) erwirtschaften.

Die CENIT Gesellschaft in Frankreich, Toulouse, erzielte Umsätze in Höhe von 0,3 Mio. € (09/2008: 0,2 Mio. €) und ein EBIT von 0,02 Mio. € (09/2008: 0,02 Mio. €).

ENTWICKLUNG VON KOSTEN

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betragen 10,0 Mio. € (Vergleichszeitraum 2008: 11,9 Mio. €).

INVESTITIONEN

Die Investitionen in den ersten 9 Monaten 2009 betragen 0,6 Mio. € (09/2008: 1,1 Mio. €).

VERÄNDERUNGEN VON GESCHÄFTSFÜHRUNGS- UND AUFSICHTSORGANEN

Keine

VORGÄNGE VON BESONDERER BEDEUTUNG, DIE SICH AUF DAS ERGEBNIS DER GESCHÄFTSTÄTIGKEIT AUSWIRKEN KÖNNEN

Keine

RISIKOBERICHT

Im Berichtszeitraum besteht kein Bestandsrisiko für den Konzern. Im Übrigen verweisen wir auf den ausführlichen Risikobericht im Geschäftsbericht 2008.

KONZERNLAGEBERICHT

ZWISCHENDIVIDENDE

Es wurde keine Zwischendividende ausgeschüttet.

AUSGESCHÜTTETER ODER ZUR AUSSCHÜTTUNG VORGESCHLAGENER BETRAG

Keiner

AUFTRAGSITUATION

Der Auftragsbestand beläuft sich auf 21,1 Mio. € (09/2008: 26,2 Mio. €) und der Auftragseingang auf 56,9 Mio. €. (09/2008: 73,6 Mio. €). Eine aussagefähige Vergleichbarkeit ist hier nur schwer nachzuvollziehen, da seit dem 2. Quartal 2008 die gesamte 2. Jahreshälfte 2008 wesentlich von einem Großauftrag geprägt war.

AUFTRÄGE VON BESONDERER BEDEUTUNG

Keine

LIQUIDE MITTEL UND WERTPAPIERE

Der Bestand an Bankguthaben und Wertpapieren des Umlaufvermögens beträgt zum Bilanzstichtag 17,6 Mio. € (31.12.2008: 13,2 Mio. €). Nach wie vor ist das Unternehmen schuldenfrei.

VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE

Die Bilanzsumme betrug 42,2 Mio. €. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen lagen bei 10,5 Mio. €. Das Eigenkapital beträgt zum Stichtag rund 27,1 Mio. € (31.12.2008: 25,4 Mio. €) und die Eigenkapitalquote erreicht 64% (31.12.2008: 64%). Der operative Cashflow beträgt 2,6 Mio. € (30.09.2008: 4,5 Mio. €).

MITARBEITER

Die Anzahl der Mitarbeiter betrug zum Bilanzstichtag 705 (09/2008: 726).

KONZERNLAGEBERICHT

NACHTRAGS-, CHANCEN- UND PROGNOSEBERICHT

Die Weltwirtschaft wird im Jahr 2009 insgesamt zurückgehen, sich zum Jahresende jedoch etwas erholen. Darin sind sich der IWF, die OECD und die EZB einig. Insgesamt wird erwartet, dass die Weltwirtschaft wieder beginnt zu wachsen. Auch wenn die Finanzkrise noch nicht vollständig ausgestanden ist. Vor diesem Hintergrund bleiben wir vorsichtig und verfolgen dennoch konsequent unseren profitablen Unternehmenskurs.

CENIT Aktiengesellschaft Systemhaus		
KONZERNBILANZ (nach IFRS) (ungeprüft)		
für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 2009		
in TEUR	30.09.2009	31.12.2008
AKTIVA		
LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Immaterielle Vermögenswerte	1.286	1.505
Sachanlagen	2.362	2.449
Anteile an assoziierten Unternehmen	50	51
Ertragssteuerforderung	603	583
	4.301	4.588
AKTIVE LATENTE STEUERN	154	0
LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE	4.455	4.588
KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Vorräte	1.173	1.129
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.492	15.065
Forderungen assoziierte Unternehmen	3.986	2.977
Laufende Ertragsteueransprüche	1.740	1.043
Übrige Forderungen	425	156
Sonstige finanzielle Vermögenswerte, die erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden	2.960	960
Zahlungsmittel	14.617	12.265
Rechnungsabgrenzungsposten	2.388	1.231
KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE	37.781	34.826
BILANZSUMME	42.236	39.414

CENIT Aktiengesellschaft Systemhaus		
KONZERNBILANZ (nach IFRS) (ungeprüft)		
für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 2009		
in TEUR	30.09.2009	31.12.2008
PASSIVA		
EIGENKAPITAL		
Gezeichnetes Kapital	8.368	8.368
Kapitalrücklage	1.058	1.058
Währungsumrechnungsrücklage	-292	-292
Gesetzliche Gewinnrücklage	419	418
Andere Gewinnrücklagen	11.051	8.140
Auf die Aktionäre der CENIT AG entfallendes Konzernergebnis	6.489	7.672
	27.093	25.364
Anteile anderer Gesellschafter	0	0
GESAMTSUMME EIGENKAPITAL	27.093	25.364
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		
Passive latente Steuern	434	516
KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN		
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.669	5.069
Verbindlichkeiten assoziierte Unternehmen	0	39
Sonstige Verbindlichkeiten	11.797	7.198
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	76	1.058
Übrige Rückstellungen	167	170
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
	14.709	13.534
BILANZSUMME	42.236	39.414

CENIT Aktiengesellschaft Systemhaus			
KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG (nach IFRS) (ungeprüft)			
für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 2009			
in TEUR		30.09.2009	30.09.2008
1. UMSATZERLÖSE		63.384	56.625
2. Erhöhung/Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen		-626	2.336
Gesamtleistung		62.758	58.961
3. Sonstige betriebliche Erträge		726	474
Betriebsleistung		63.484	59.435
4. Materialaufwand	19.958		14.584
5. Personalaufwand	30.654		29.034
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des AV und Sachanlagen	1.067		1.082
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	10.099		11.935
		61.778	56.635
OPERATIVES BETRIEBSERGEBNIS		1.706	2.800
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	216		217
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	17		5
10. Ergebnis aus Finanzinstrumenten, die erfolgswirk- sam zum beizulegenden Zeitwert bewertet wurden	0		252
11. Anteil am Ergebnis des assoziierten Unternehmens	-1		
		198	464
ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT		1.904	3.264
12. Außerordentliches Ergebnis		0	0
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		175	701
14. KONZERNJAHRESERGEBNIS		1.729	2.563
15. Davon den Aktionären der CENIT AG zuzurechnen		1.729	2.563
16. Davon den Minderheitsgesellschaftern zuzurechnen		0	0
Ergebnis pro Aktie in EUR			
unverwässert		0,21	0,31
verwässert		0,21	0,31

CENIT Aktiengesellschaft Systemhaus			
KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG (nach IFRS) (ungeprüft)			
für die Zeit vom 1. Juli bis 30. September 2009			
in TEUR		3. Quartal.2009	3. Quartal.2008
1. UMSATZERLÖSE		20.325	22.343
2. Erhöhung/Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen		-331	274
Gesamtleistung		19.994	22.617
3. Sonstige betriebliche Erträge		144	152
Betriebsleistung		20.138	22.769
4. Materialaufwand	6.342		6.169
5. Personalaufwand	9.393		9.690
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des AV und der Sachanlagen	354		527
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.167		4.454
		19.256	20.840
OPERATIVES BETRIEBSERGENIS		882	1.929
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	49		61
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	13		2
10. Ergebnis aus Finanzinstrumenten, die erfolgswirk- sam zum beizulegenden Zeitwert bewertet wurden	0		153
11. Anteil am Ergebnis des assoziierten Unternehmens	-1		
		35	212
ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN		917	2.141
GESCHÄFTSTÄTIGKEIT			
12. Außerordentliches Ergebnis		0	0
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-68	580
13. KONZERNJAHRESERGEBNIS		985	1.561
14. Davon den Aktionären der CENIT AG zuzurechnen		985	1.561
15. Davon den Minderheitsgesellschaftern zuzurechnen		0	0
Ergebnis pro Aktie in EUR			
unverwässert		0,12	0,19
verwässert		0,12	0,19

CENIT AG Systemhaus – 9-Monatsbericht 2009

CENIT Aktiengesellschaft Systemhaus KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG (nach IFRS) (ungeprüft) für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 2009		
in TEUR	30.09.2009	30.09.2008
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit		
Ergebnis vor Ertragssteuern	1.904	3.264
Berichtigung für:		
Abschreibung immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	1.067	1.082
Verluste aus Anlageabgängen	13	2
Gewinne aus Anlageabgängen	3	0
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	1	0
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	-179	371
Zuschreibung auf sonstigen finanziellen Vermögenswerten	0	0
Zinserträge	-216	-217
Zinsaufwendungen	17	5
Betriebsergebnis vor Änderungen des Nettoumlaufvermögens	2.610	4.507
Zunahme/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und der sonstigen kurzfristigen nicht monetären Vermögenswerte	1.294	-6.369
Zu-/Abnahme der Vorräte	-44	-2.653
Zu-/Abnahme der kurzfristigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen	3.285	5.092
Gezahlte Zinsen	-17	-5
Erhaltene Zinsen	216	217
Gezahlte Ertragssteuern	-2.367	-2.324
Nettozahlungsmittel aus betrieblicher Tätigkeit	4.977	-1.535
Cashflow aus Investitionstätigkeit		
Erwerb von Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte des Anlagevermögens	-631	-1.150
Erwerb von Anteilen an einem assoziierten Unternehmen	0	-2.167
Erwerb von Anteilen an voll konsolidierten Unternehmen	0	
Erlöse aus dem Verkauf von Sachanlagen	5	0
Veränderung der sonstigen finanziellen Vermögenswerte, die nicht dem Finanzmittelfonds zuzurechnen sind	-2.000	8.320
Für Investitionen eingesetzte Nettozahlungsmittel	-2.626	5.003
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
Tilgung langfristiger Bankdarlehen	0	0
Auszahlung an Anteilseigner	0	-4.184
Veränderung der Wandelschuldverschreibung	0	0
Für Finanzierungstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel	0	-4.184
Nettozu-/abnahme von Zahlungsmitteln und -äquivalenten	2.352	-716
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Berichtsperiode	12.265	8.995
Zahlungsmittel und -äquivalente am Ende der Berichtsperiode	14.617	8.279

CENIT AG Systemhaus – 9-Monatsbericht 2009

CENIT Aktiengesellschaft Systemhaus									
EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG (nach IFRS) (ungeprüft)									
zum 30. September 2009									
Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital									
in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rück- lage	Währungs- umrech- nungsrück- lage	Gewinnrück- Gesetzl. Rücklage	Andere Rücklage	Auf die Aktio- näre der CENIT AG entfallendes Konzernergebnis	Summe	Anteile anderer Gesell- schafter	Gesamt
Stand 01.01.2008	8.368	1.058	-372	418	6.483	10.222	26.177	0	26.177
Währungsveränderung			80				80		80
Konzernjahresergebnis						3.334	3.334		3.334
Gesamtergebnis der Periode	0	0	80	0	0	3.334	3.414	0	3.414
Rückbuchung der Minderheitenanteile					124		124	64	188
Restanteilserwerb Minderheitenanteile					-167		-167	-64	-231
Dividendenausschüttung						-4.184	-4.184		-4.184
Einstellungen in die anderen Gewinnrücklage					1.700	-1.700			0
Stand 31.12.2008	8.368	1.058	-292	418	8.140	7.672	25.364	0	25.364
Währungsveränderung			1				1		1
Konzernjahresergebnis						1.729	1.729	0	1.729
Gesamtergebnis der Periode	0	0	1	0	0	1.729	1.730	0	1.730
Rückbuchung der Minderheitenanteile							0		0
Restanteilserwerb Minderheitenanteile							0		0
Einstellung aus Aktienoptionen		0					0		0
Dividendenausschüttung							0		0
Einstellungen in die anderen Gewinnrücklage					2.900	-2.900			0
Einstellungen in die gesetzl. Gewinnrücklage				1	11	-12		0	0
Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln							0		0
zum 30. September 2009	8.368	1.058	-291	419	11.051	6.489	27.094	0	27.094

CENIT Aktiengesellschaft Systemhaus
Segmentberichterstattung nach Business Units (nach IFRS)
 für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 2009

04.11.09 / 15:05

in TEUR		EIM	PLM	nicht zugeordnet	Konzern
Aussenumsatz	Q1-Q3 2009	19.687	43.698	0	63.384
	Q1-Q3 2008	17.668	38.957	0	56.625
EBIT	Q1-Q3 2009	2.083	-377	0	1.706
	Q1-Q3 2008	2.474	327	0	2.800
Anteil am Ergebnis des assoziierten Unternehmens	Q1-Q3 2009	0	-1	0	-1
	Q1-Q3 2008	0	-1	0	-1
sonstiges Zins- und Finanzergebnis	Q1-Q3 2009	0	0	199	199
	Q1-Q3 2008	0	0	464	464
Ertragssteuern	Q1-Q3 2009	0	0	175	175
	Q1-Q3 2008	0	0	701	701
Konzernergebnis	Q1-Q3 2009	2.083	-377	23	1.728
	Q1-Q3 2008	2.474	327	-238	2.563
Segmentvermögen	Q1-Q3 2009	4.547	17.546	20.093	42.186
	Q1-Q3 2008	4.693	21.524	12.332	38.549
Anteile an einem assoziierten Unternehmen	Q1-Q3 2009	0	50	0	50
	Q1-Q3 2008	0	51	0	51
Segmentverbindlichkeit	Q1-Q3 2009	3.773	10.848	522	15.143
	Q1-Q3 2008	3.130	9.326	1.446	13.902
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	Q1-Q3 2009	300	332	0	631
	Q1-Q3 2008	383	767	0	1.150
Abschreibungen	Q1-Q3 2009	218	848	0	1.067
	Q1-Q3 2008	206	877	0	1.082

EIM=Enterprise Information Management; PLM = Project Lifecycle Management

CENIT AG Systemhaus – 9-Monatsbericht 2009

CENIT Aktiengesellschaft Systemhaus

Segmentberichterstattung nach Ländern (nach IFRS) für die Zeit vom 1. Januar bis 30. September 2009

04.11.09 / 15:05

in TEUR		Deutschland	Schweiz	Nordamerika	Rumänien	Frankreich	nicht zugeordnet	Konsolidierung	Konzern
Innenumsatz	Q1-Q3 2009	3.375	529	236	370	344	0	-4.854	0
	Q1-Q3 2008	2.358	1.814	222	527	194	0	-5.114	0
Aussenumsatz	Q1-Q3 2009	56.837	2.273	4.273	2	0	0	0	63.384
	Q1-Q3 2008	50.043	1.867	4.716	0	0	0	0	56.625
Segmentvermögen	Q1-Q3 2009	20.582	3.095	1.571	84	33	20.093	-3.272	42.186
	Q1-Q3 2008	26.850	2.336	1.183	122	3	12.332	-4.276	38.549
Anteile an einem assoziierten Unternehmen	Q1-Q3 2009	50	0	0	0	0	0	0	50
	Q1-Q3 2008	53	0	0	0	0	0	-2	51
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	Q1-Q3 2009	571	4	5	23	28	0	0	631
	Q1-Q3 2008	1.068	5	66	11	0	0	0	1.150

ERLÄUTERUNGEN ZU EIGENEN AKTIEN UND BEZUGSRECHTEN VON ORGANMITGLIEDERN UND ARBEITNEHMERN NACH § 160 Abs. 1 Nr.2 UND 5 AktG

DIRECTORS'
HOLDING

Die Organe der Gesellschaft besitzen 39.000 Bezugsrechte auf Aktienoptionen. Die CENIT Mitarbeiter haben Bezugsrechte auf 160.000 Aktienoptionen.

Directors´ Holding:

Aktienbestand zum 30.09.2009

Gesamtzahl der Aktien: 8.367.758

Vorstand:

Kurt Bengel: 0
Christian Pusch: 0

Aufsichtsrat:

Andreas Schmidt: 191.792
Hubert Leypoldt: 1.600
Andreas Karrer: 0

Finanzkalender:

09.11.2009 Deutsches Eigenkapitalforum, Frankfurt